

den anderen mit die unmittelbaren Scherz...

Und weiter sind unsere „Sachsen“ für hohe...

Weiteres vom Jeppentag.

Die unmittelbare Umhüllung des Luftschiffs...

Kokale.

Halle, den 15. September 1915.

Zu den Stadtverordnetenwahlen.

Der Städtische Bürgerverein verhandelte...

Der Brief-Verhandlungen sprach zunächst...

Auffach über die in dem Wohnungsbau...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Der Jeppentag am 12. September...

Auffassung erweist. Während man an...

Nach. Oefftern nach wurde einem...

Freigier Tod. Oefftern nach wurde...

Gerichts-Zeitung. Ein letzter...

Gerichts-Zeitung. Ein letzter...

Gerichts-Zeitung. Ein letzter...

Gerichts-Zeitung. Ein letzter...

Gerichts-Zeitung. Ein letzter...

Gerichts-Zeitung. Ein letzter...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Handesomobile Nachrichten. Auf...

Sozialdemokratischer Parteitag.

(Telegramm unseres nach Jena einlaufenden Sonder-Berichterstatters.)

• Jena, 15. September. Kurz nach 9 Uhr wurde die Sitzung durch Ober-T. Berlin eröffnet. Nachdem die Geschäftsordnung genehmigt und einige Anträge debattiert worden, ergriff unter allgemeiner Spannung S. Heide mann das Wort zu seinem Referat über die Tätigkeit des Parteivorstandes...

Waffenstreik daher eine Resolution vorgeschlagen, die sofort Kritik hervorgerufen habe. Er schloß aber mit dem Hinweis in die Zeit ungenügend in der Sache. Große entscheidende Taten werden nicht durch Reden und resolutionäre Artikel, sondern durch wirkliche Arbeit hervorgebracht...

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Wieder ein Klager in die Vollstreckung gefahren. • Paris, 15. September. Im Caracienne wollte gestern ein Esercent einen Jägerflug auf einem Militärballonpiloter unternehmen. Das Flugzeug, ein Voisinapparat, konnte jedoch nicht zum Heben kommen...

Ein aufregender Zwischenfall auf der Grunewaldrennbahn. • Berlin, 15. September. (Priv.-Tel.) Einen aufregenden Zwischenfall gab es gestern auf der Grunewaldrennbahn. Im Hauptrennen des Tages, dem Clabatorrennen, hatte sich nach hartem Kampfe Santuzza den ersten Platz gesichert...

Legationserklärung des Zentralverbandes Deutscher Industrieller. • Weipitz, 15. September. Heute vormittag trat in Weipitz im großen Saal der Internationalen Gewerkschaften die sächsisch-sächsische Delegation der Deutscher Zentralverband deutscher Industrieller zusammen...

Der Zentralverband hält es für seine Pflicht, auf dem Gebiete der Sozialpolitik gemeinsame Arbeit zu leisten mit allen Kreisen, die für Vorkreicherung der Arbeiter ein gemeinsames und wirksames Ziel verfolgen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 1. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 2. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 3. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 4. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 5. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 6. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 7. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 8. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 9. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 10. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Berliner Börsenbericht v. 15. Sept.

(Original-Telegramm des General-Anzeigers.)

• Berlin, 15. September. Der recht feste Verlauf der New-Yorker Börsenmärkte und die unbedeutende Abwärtswendung der Londoner Börse in Folge der Hoffnung auf einen Frieden, haben die Reichsbank im Oktober den Diskont ermäßigen wird, haben heute die Börse in recht lebhaftem Aufwärtstrend. Die Reichsbank hat heute den Diskont auf 4 1/2 Prozent ermäßigt...

• Leipzig, 15. September. (Priv.-Tel.) Obwohl Berlin feste Kurse fand, erhielt sich an der Leipziger Börse nicht dasjenige materielle Aufleben, welches man angefangen, weil die Spannung zwischen den Vereinigten Staaten und Mexiko sich wieder vergrößert hat.

Leipziger Börse vom Montag den 15. September. Telegraphischer Kursbericht des General-Anzeigers für Halle u. d. Provinz Sachsen.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes entries like Bismarck, Bismarck, Bismarck, etc.

Handel und Verkehr.

Annahmehaus der Reichsbank. Dem Geschäftsbereich des Reichsbank über die Zeit vom 1. Juli 1912 bis 30. Juni 1913 entnehmen wir: Der Reichsbank sind im vergangenem Jahre 1912/13 2.474.014,60 Mark...

Die neue Antragsliste ist seit dem Herbst voll zur Geltung gekommen. Die Verhältnisse sind im wesentlichen folgende: Die Antragsliste ist seit dem Herbst voll zur Geltung gekommen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 11. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 12. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 13. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 14. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 15. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 16. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 17. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 18. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 19. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 20. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 21. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 22. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 23. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 24. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 25. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 26. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 27. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Die Beschlüsse des Parteivorstandes. • Jena, 15. September. Die Beschlüsse des Parteivorstandes sind im wesentlichen folgende: 28. Der Parteivorstand ist zu bestätigen...

Warenmärkte.

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Leipzig, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Berlin, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

• Hamburg, 15. September. (Telegr. Bericht.) Getreide: Weizen: Mill, per 100 Pfd., per Okt. 186,50 Mark, per Sept. 185,50 Mark...

Osram-Dramp-Lampe. Unzerbrechlich 70% Stromersparnis Brillantes weisses Licht. Jede echte Osram-Lampe muß die Inschrift „Osram“ tragen. — Überall erhältlich. Auergeellschaft, Berlin O. 17

Berliner Börse. Telegraphischer Kursbericht des General-Anzeigers. Privatkonten 5%.

Large table with multiple columns: Name, Price, Name, Price, Name, Price, Name, Price. Includes various stocks and bonds like Bismarck, Bismarck, Bismarck, etc.

Statt besonderer Anzeige.

Nach längerem Krankenlager entschlief heute früh 5 1/2 Uhr mein geliebter Mann, unser treusorgender Vater, Schwieger- und Grossvater, der Ingenieur und Fabrikbesitzer, Herr Friedrich Willibald Stavenhagen im 69. Lebensjahre.

Jenny Stavenhagen geb. Heinze.

HALLE a. S., Thüringerstrasse 19, den 14. September 1913. Die Beerdigung findet Mittwoch den 17. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Herr Ingenieur u. Fabrikbesitzer Fr. Willibald Stavenhagen

in seinem 69. Lebensjahre. Viele Jahre hindurch leidend, hat Herr Stavenhagen dennoch unverrossen seine ganz schaffenskräftigen Unternehmungen gewidmet und mit seinem reichen Wissen und Erfahrung zur Seite gestanden.

Gustav Geiler i. H. W. Stavenhagen.

Maschinenfabrik und Eisengesserei.

Fr. Willibald Stavenhagen

Nach langen, schweren Leiden verschied am Sonntag morgen unser hochverehrter Senior-Chef, Herr Fabrikbesitzer Begründer und Teilhaber der Firma W. Stavenhagen.

Das Beamtenspersonal der Firma W. Stavenhagen.

Fr. Willibald Stavenhagen

Am Sonntag morgen entschlief nach langem Krankenlager unser verehrter Senior-Chef, Herr Fabrikbesitzer.

Das Arbeiterpersonal der Maschinenfabrik u. Eisengesserei W. Stavenhagen.

Witwe Ernestine Junk geb. Achtel

Die trauernden Hinterbliebenen: Familie H. Proehl, Familie Arthur Junk, Alfred Junk.

Joh. Thiele Schwietzer

Allein lieben Bekannten die ichmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die

Anna Krahn geb. Werge

Allein liebsten Bekannten die ichmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die

Carl Thiele

Allein liebsten Bekannten die ichmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die

Carolina Först geb. Matters

Allein liebsten Bekannten die ichmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die

Hermann Strepp

Allein liebsten Bekannten die ichmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter, die

L. Ude

Heute abend 7 1/2 Uhr entschlief nach schwerem Leiden mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwieger- und Grossvater, der Ingenieur und Fabrikbesitzer, Herr Friedrich Willibald Stavenhagen im 69. Lebensjahre.

Witwe Lina Lindner geb. Engel

Heute früh 3 1/2 Uhr entschlief nach langen Jahren unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, die

Vogelschutzverein für Halle und Umg.

Die Generalversammlung findet am 23. September 1913, abends 8 Uhr im

Der Vorstand Erd- u. Feuerbestattungsinstitut

für Halle a. S. und Umgegend Adolf Brauer, Breitestrasse 16/17.

Moderne Seidenstoffe

Reize für Schleiße, Schürzen und Blusen zu billigen Preisen.

Seppel- und Schürzen

in jeder Preislage. C. Frensch, Gr. Ulrichstr. 57.

Straußfedern

reinsten Feder, reinigt sich, fruchtet auf, ist leicht zu waschen.

Trauer-Kleider u. Hüte

Blusen, Kleiderstoffe, Schleiße etc.

A. Kuth & Co.

Möbel-Transporte und Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte und Möbel-Transporte

Möbel-Transporte

Möbel-Transporte und Möbel-Transporte

Kostüme-Sammet

Billige Velvets für Blusen und Kleiderchen

Seidenhaus Georg Schwarzenberger

Halle an der Saale. Gr. Steinstrasse 88.

Damen-Kopfwäsche

Frisieren 75 Haarfarben, Zöpfe

Zopf-Siebert

Halle a. S., Leipzigerstrasse 33 n. 79, I. Etage.

Das Ideal der Mieter!

Stein erblöher Korridor, Bad, Wc. und Nierentraktoren.

Parierre-Wohnung

bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Toilette u. reichem Zubehör.

Gute Pension

gut geübte Person im Suburbium, in angenehmer Lage.

Mansteldstraße 44

III. Etage, 4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Meckelstr. 28, I.

4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Lindensstr. 89,

6 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Geleisstr. 1

4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Paradeplatz 3, II.

4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Burestr. 51,

4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Alter Markt 4, III.

4 Zimmer, 2 Bäder, 2 Toiletten.

Sportnachrichten.

Wettkampf. Rennen in Hamburg-Grödenpark. Hagenhorster-Rennen. 1. Eisenbahn, 2. West, 3. Wandersport. Zeit: 20:10. Platz: 18:10. — Hagenhorster-Rennen, 5000 M. 1. Gaur...

Wettkampf. Rennen in Hamburg-Grödenpark. Hagenhorster-Rennen. 1. Eisenbahn, 2. West, 3. Wandersport. Zeit: 20:10. Platz: 18:10. — Hagenhorster-Rennen, 5000 M. 1. Gaur...

Wettkampf. Rennen in Hamburg-Grödenpark. Hagenhorster-Rennen. 1. Eisenbahn, 2. West, 3. Wandersport. Zeit: 20:10. Platz: 18:10. — Hagenhorster-Rennen, 5000 M. 1. Gaur...

Wettkampf. Rennen in Hamburg-Grödenpark. Hagenhorster-Rennen. 1. Eisenbahn, 2. West, 3. Wandersport. Zeit: 20:10. Platz: 18:10. — Hagenhorster-Rennen, 5000 M. 1. Gaur...

Mondamin-Milchspeisen. Serviert mit gekochten Früchten. Werden immer gern gegessen. Es sind köstliche Gerichte und so abwechslungsreich!

Offene Stellen. Knechte, Mannschaften, Bedienstete. Lohn nach Vereinbarung. Bewerbungen an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Existenz. Einmaliges Einkommen bis 10000 M. bei 1000 M. Einzahlung. Streng reelles Angebot, günstig zur Selbständigmachung.

Puck Cigarettes. Die neue 3 Pfennig Qualitats Cigarette. Mit Goldmund und Metallrahmen (sch).

Möbel-fabrik Vereinigte Tischlermeister. Halle a. d. S. Kl. Steinstraße 6. Dauernde Ausstellung Werkstätten für Wohnungs-Einrichtungen. Fernsprecher 642. Gegründet 1832.

Laden, Lagerplätze, Fabrikterrain. In jedem dieser Bereiche sind verschiedene Angebote für Gewerbebetriebe und Industrieunternehmen.

Offene Stellen. Knechte, Mannschaften, Bedienstete. Lohn nach Vereinbarung. Bewerbungen an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Existenz. Einmaliges Einkommen bis 10000 M. bei 1000 M. Einzahlung. Streng reelles Angebot, günstig zur Selbständigmachung.

Leid. Knechte in Maschinen, Schneidmaschinen, Nähmaschinen. Richard Benner, Fabrikant, Ammerort.

Miet-Gesuche. Strohleier, Papierleier, Tischleier. Für Umkleekabinen, Toiletten, etc. Angebote für verschiedene Arten von Leiermaschinen.

Platz Agent. Welcher ausser Kaufleuten, Restauratoren, etc. auch Provisionen verdient. Offerten unter: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Kupferschmied. Suche nach Erfindung in allen Kupferarbeiten. Lohn nach Vereinbarung. Bewerbungen an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Leute. Grobhandlung in Gießer-Bedarf. Suche nach Erfindung in allen Kupferarbeiten. Lohn nach Vereinbarung. Bewerbungen an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Moderne Wohnung. 6 Zimmer u. oberer Teil. Sehr schön. 1. April 1931. Angebote an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Platz Agent. Welcher ausser Kaufleuten, Restauratoren, etc. auch Provisionen verdient. Offerten unter: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Kupferschmied. Suche nach Erfindung in allen Kupferarbeiten. Lohn nach Vereinbarung. Bewerbungen an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

Leute. Grobhandlung in Gießer-Bedarf. Suche nach Erfindung in allen Kupferarbeiten. Lohn nach Vereinbarung. Bewerbungen an: Herrmannstr. 10, 1. Etage.

„Mag auch die Liebe weinen...“
 Roman von Dr. Lehne.
 Copyright 1913 by Greiner & Comp., Berlin W. (Nachdr. verb.)

Das Plötzliche kam auf weicher weißer Seide hatte sie alle unter der Brust gespürt und reich mit blühendem Blau geschmückt; die nackten, hinterleichten Hüften steckten in Seideln. Einen überaus sinnlichen, beinahe unterigen Einbruch machte Vella Plötzmann — aber ihre Augen standen damit in Widerpruch, diese leuchtenden, großen, grau-blauen Augen, deren Blick so gar nicht Sinnenlos hatte; graulose, kalte Braunaugen waren es, die genau die Wirkungen eines fetten Seiwies abspiegeln konnten.

Er war ihr gefolgt, kniete vor ihr und legte seine Gesicht auf ihre Hände. „Nimm vergesse ich — um dich, du Vella — mein Leben, meine Brust —“

— und ihre — Vella — fragte sie lässig, während ihre Hände in seinem weichen, ledigen Druck spielten.

„Stell wie eine scharfe Disionans stang diese Frage in die schwüle Stimmung hinein.“

Er suchte zusammen, wollte aufspringen.

„Meine Frau“, murmelte er, doch ihre Finger, die er in seinem Haar fühlte, bielten ihn zu ihren Füßen fest.

„Da, Ihre Frau, Ottolar, die Rechte an Sie hat! Was darf ich Ihnen da sein.“

— Das war das Wort, das sie wollte! Sag nur das Wort, nach dem ich lebe, wie der Verdürstende nach dem erlösenden Quell —

„Welches Wort denn?“ Schmeicheleisch neigte sie sich zu ihm.

„Doch du mich liebst, Vella — ich will es hören!“

— Das war das Wort! In der sie, indem sie sich emporging und sich immer tiefer in die Luft schickte.

„Dann sollst du mein werden, mein angebetetes Weib — meine Frau“, rief er leidenschaftlich.

„Das kann doch nicht sein, Ottolar — Sie sind doch gebunden — es ist unmöglich.“

„Es ist möglich, Vella!“ sagte er mit Betonung, „denn ich betrachte mich als frei, ich bin es ja längst in Wirklichkeit — morgen, vielleicht heute schon wirst Du alles erfahren.“

„Sie — Sie haben sich von Ihrer Frau losgelöst?“ Atemlos, in versticktem Triumph sah diese Frage von ihren Lippen.

„Ja, Vella, um dich hat ich es — und wirst du mit mir losgehen?“

„Du warst sie sich mit einem Zuckeln an seine Brust.“

„Ottolar, ich will dich begehnen — ich liebe dich! Und ich will weiter deine Liebe sein und dich immer lieber hinnahführen! — Ah, lange schon liebt ich dich! Ich gönnte dich der andern nicht, die dich nicht verliert, die dir nur kindlich auf deinem Schenkelchen sitzt.“

„Ich weiß ja alles, doch langst gehst, wie es dir an sieht, wie dich die Fesseln deiner unglückseligen Ehe brücken.“

„Ich war so jung noch, so unerfahren.“

„Und das hat sie dir klug benagt — hat dich gefesselt in ihre Feste gezogen.“

„Er nicht, er mußte es selbst wohl nicht anders mehr, als dieser Ägyprie, rote Mädcheninn um vorrebbe. Das lag alles so weit hinter ihm; er hatte die Vergangenheit, die ihm so selbstlos, aufopfernde Bräutigam gegeben, längst vergessen. Er lebte nur dem Glück dieser Tage, das ihm durch die Gegenwart Vella Plötzmann wurde, an deren Jugend, schillernder Schönheit seine Künstleraugen täglich neue Beweise entdedten.“

Er sah auf dem Diwan und hatte sie auf seine Arme gezogen. Schmeicheleisch lehnte sie die Wangen an seine Schulter, ummießte seinen Kopf mit ihrem weichen, bühenden Haarstrahl und küßte ihm allererst süßlich den Jang, dann das ihm mit anhängender Freude erfüllte, und ihr machte es Spas, den Mann so willenslos in ihrer Macht zu haben.

„Es klopfe an der Tür. Vella sprang auf, während Ottolar „Guten“ rief, doch sie blieb mit ihrem Arm an den großen Verhüllungsrahmen seines Schamottedessens, so daß sie sich nicht schnell genug befreien konnte.

und der Eintretende sie in dieser für sie immerhin etwas ungewohnten Herztätigkeit.

„Ah, du bist es, Rüdiger!“ rief Ottolar freudig, indem er Vella beifällig war, ihr Haar lockertelein, was nicht ohne einige Schmerzschreie bei jungen Mädchens abging.

„Ich bin es!“ wiederholte er mit einem ihm süßlichen Blick auf die beiden. „Doch ich sitze ja wohl.“

„Nein, Rüdiger, durchaus nicht!“ entgegnete Ottolar, bethelgen zur Seite lebend.

„Nein!“ rief auch Vella, während sie die Hände Haarstrahl nach rühmender schätzte und Rüdiger freudig fordernd anschätzte.

Der letzte die Hand über die Augen und wandte sich ab.

„Da ist er doch halbwillenbete Frauenbild so der Stiefel.“ Sein Bruder war seinem Will gefolgt. „Wie findest du es?“ Wird es schätz?“ fragte er lässig.

„Ich habe darüber kein maßgebendes Urteil. Wie gefällt das Antifortbildnis!“ erwiderte er kühl und leicht abwehrend.

„Dann bemüht man sich eben, es zu lernen!“ rief Vella mit einem „Wenn man einen berühmten Künstler zum Bruder hat.“

„Wie selbst die Zeit.“

„Ach, jo, der Z. jur. und der Referententat nehmen Ihnen zu jedes Interesse für etwas anderes und — höheres! Der dunkelblaue Rock mit den gelben Aufschlägen war ja das Bild, „selt inmalig gewöhnlich“, nach dem er aus dem „Gernus juris überkommen.“ Vella schaltete ironisch.

„Er fignierte sie einen Augenblick, dann schaute er gleichgültig mit der rechten Schulter, wie man ansetzt, daß es sich nicht lohne, sich mit Vella in ein Wortgeplänke einzulassen.“

„Ich bin vor einer Stunde zurückgekehrt, nachdem es mit getrennt nicht mehr möglich war!“ sagte er zu dem Bruder.

„Ach erwartete dich eigentlich bei mir.“

„Ich war in der besten Arbeitsstimmung — und die mußte ich heute, bei der wenig günstigen Beleuchtung, benutzen, eine fadernde Note aufzute über Ottolar.“

blaffes Gesicht, als er das lässliche Lachen aus Rüdigers Mund sah. Und Vella fieberig ungeniert vor sich hin und schaltete an ihrem Haar; die ihr selbst halb auf dem Sopfende des Dinons und schaltete mit dem Rücken. „Wist du nicht neugierig auf das Resultat meiner Reise?“

„Natürlich, und ich bitte dich um deinen Bericht.“

„Dein Bericht?“ Ein unerschöpfliches Stutzen stang aus Rüdigers Stimme.

„Warum nicht?“ Du bist doch beßhalb gekommen.“

„Allerdings! Jedoch in der Annahme, daß du allein bist! Wir wollen doch Vella nicht mit beinen Angelegenheiten langweilen; deshalb werde ich mir den Bericht auf nachher erparen!“

„Wich langweilt nicht, was Ottolar angeht!“ rief Vella.

„Es sind aber nicht allein Ottolar Angelegenheiten, sondern auch die einer andern, die ich darum nicht vor Fremden erörtern möchte!“

„Wem?“ Rüdiger?“

„Niemand! Selbst Ottolar so nahe wie ich!“ rief Vella.

„Berichtabstichlos! Rüdiger den Bruder an.“

„Bitte, erkläre du mir Vella's Worte — steht sie dir näher als — deine Frau?“

„Ach, jene Anna Weiberg, die ich nie meine Frau gemietet.“ Sie haben doch längst getagt, Rüdiger! Heuchelei Anna triumphiert.“

„Der junge Jurist trug die Seiten und ich fragte den Bruder an, der unglücklichen Will erwiderte.“

„Ja, es ist doch so, Rüdiger! Ich — du hast es herausgefunden, da jene Schrift, den ich vor fünfzehn Jahren abgab, gar nicht redigiert war, und nun —“

„Doch die Folgerungen sind scharf gezogen, scharf wie ich!“ lautete Rüdigers tollfährliche Erwiderung.

„Was willst du damit sagen?“ Doch verließ ich nicht.“

„Aber ich verließ beinen Bruder sehr gut“, warf Vella ein. „Er findet einen Mordt voran, doch daß — nun, daß ich keine Frau werden will, Ottolar —“

„Was — 9 Das ist doch nicht möglich!“ Rüdiger war empört. Er hatte das Getöse bei beiden nur für

Seelachs Goldbarsch 19
Kabeljau 23
 Karbonaden 33
 Schellfisch 33
 Straißföckel 28
 Deutsche Seefischhandlung

Seelachs Goldbarsch
 Kabelljau
 Karbonaden
 Schellfisch
 Straißföckel

Seelachs Goldbarsch
 Kabelljau
 Karbonaden
 Schellfisch
 Straißföckel

Interessiert nur Brautpaare!!
Es ist nicht einerlei!

Seelachs Goldbarsch
 Kabelljau
 Karbonaden
 Schellfisch
 Straißföckel

Seelachs Goldbarsch
 Kabelljau
 Karbonaden
 Schellfisch
 Straißföckel

Seelachs Goldbarsch
 Kabelljau
 Karbonaden
 Schellfisch
 Straißföckel

Interessiert nur Brautpaare!!
Es ist nicht einerlei!

M. Schneider'schen Geschäftslokal
 Halle, Leipzigerstrasse 94,
Donnerstag 18. September
 vormittags 9 Uhr.

kleine Chronik.

Ergebnis eines jugendlichen Brandstifters. Der 18jährige Schüler Franz Kemmann in Berlin...

General-Anzeiger für Halle und die umliegenden Orte

Ein furchtbarer Zufall hat nach einem Sturz eines Bauersberger Korrespondenten in Walsdorf bei Ullrich ereignet. Am Sonntag...

Ein furchtbarer Zufall

Der deutsch-italienische Kopier der Douaneführer, der unter dem dringlichen Befehl...

war, um schließlich nach Rempten überzugehen.

Die Frau kam, die nach dem Tod der erkrankten Anna Kammiller, die nach ihrer 70sten Lebensjahre keine...

Schneller Selbstmord

Einem größeren Selbstmord verübte, wie uns aus Berlin berichtet wird, ein kortiger Selbstmörder...

Ein furchtbarer Zufall

Ein furchtbarer Zufall hat nach einem Sturz eines Bauersberger Korrespondenten in Walsdorf bei Ullrich ereignet.

Ein furchtbarer Zufall

Ein furchtbarer Zufall hat nach einem Sturz eines Bauersberger Korrespondenten in Walsdorf bei Ullrich ereignet.

Ein furchtbarer Zufall

Ein furchtbarer Zufall hat nach einem Sturz eines Bauersberger Korrespondenten in Walsdorf bei Ullrich ereignet.

Die nichtfalschende Sauterdeine. Komabella. Die nichtfalschende Sauterdeine. Komabella.

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Verkäufe Grundstücke etc. Erstklassiges Restaurant u. Café. an besserer Lage einer Stadt, mit 10000 Mark...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Lebensmittelsegeschäft mit Zusatzleistungen. Gastwirtschaft, Goldgrube. in H. Stadt in besten Lage...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Fortzugshalber. Sausgrundstück mit gutem Grundstück, schönem Grundbesitz, mit herrlichen Ausblicken...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Kaufgeschäfte. 70-100 Morgen groß, nur mit 2000 Mark zu erwerben...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Hypotheken. 10 000 Mark mit 10 auf 100 Prozent, anst. 10 auf 100 Prozent...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Hypotheken. 10 000 Mark mit 10 auf 100 Prozent, anst. 10 auf 100 Prozent...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

Hypotheken. 10 000 Mark mit 10 auf 100 Prozent, anst. 10 auf 100 Prozent...

Mark 30 000. zur Übernahme eines sehr rentablen, konsumierten, halbjährlichen Geschäft in kleiner Stadt am Selbstmord...

Planio. Gelegenheitskafé. Hofmann, Riebeckplatz. u. u. Zitr. Weisdränke. Kaps-Piano. Albert Hofmann, am Riebeckplatz.

Revue Cigaretten. mit seidenen Sammel-Wappenbildern.

